



Saskia de Klerk (zuoberst) auf dem Weg zur Goldmedaille über 50 Meter Schmetterling.



Tara Lukic (links) dominierte die Konkurrenz über 50 und 100 Meter Brust klar und gewann zweimal Gold. Bilder: PD

# Flöser Medaillenregen

**Schwimmen** Letztes Wochenende standen die Buchser an den Bieler Nachwuchskämpfen gleich 21-mal auf dem Podest. Saskia de Klerk sicherte sich sechsmal Edelmetall.

Über 300 Athleten aus 21 Vereinen waren der Einladung des Schwimmclub Biel gefolgt und wetteiferten um Medaillen und Rekorde. Zweimal ungeschlagen zuoberst aufs Treppchen steigen durfte die 27-jährige Sennwaldlerin Saskia de Klerk: Sie siegte über 50 Meter Freistil und 50 Meter Schmetterling. Über 100 Meter Freistil, 50 und 100 Meter Brust gelang ihr jeweils ein zweiter Platz. In letzterer Disziplin realisierte sie mit 1:17,23 eine starke neue persönliche Bestzeit. Zum Abschluss wurde sie über 200 Meter Freistil auch noch ausgezeichnete Dritte.

Auch Tara Lukic reüssierte mitten im Drei-Seen-Land. Die 16-Jährige erzielte über 50 Meter Freistil (27,80), 50 Meter Brust (35,82) und 100 Meter Brust (1:18,98) jeweils eine Goldmedaille und über 100 Meter Freistil (1:01,34) und 50 Meter Rücken (32,30) reichte es für Silber. In allen Disziplinen hält die schnelle Buchserin nun den Vereinsjahrgangsrekord. Noemi Wyss beein-

druckte mit drei persönlichen Bestzeiten und einem kompletten Medallensatz: Gold über 100 Meter Rücken (1:14,95), Silber über 50 Meter Schmetterling (32,44) und Bronze über 50 Meter Freistil (28,87). Die 15-Jährige Schaanerin stellte gleichsam drei neue Vereinsjahrgangsbestzeiten auf. Über 200 Meter Freistil schaffte die 16-jährige Laura Rohrer mit 2:29,91 dasselbe in ihrer Alterskategorie.

## Sensationelle Damenstaffel knackt Clubrekord

Die vier erfolgreichen Damen Lukic, de Klerk, Wyss und Rohrer taten sich in der 4 × 50-Meter Damenstaffel zusammen und sorgten für das Highlight der Wettkämpfe. Sie holten sich in einem spannenden Rennen mit fast zwei Sekunden Vorsprung souverän die Goldmedaille und setzten sich an die Spitze von 13 startenden Teams. Gleichzeitig knackten sie den Clubrekord und lieferten mit 1:52,69 eine beachtlich schnelle Zeit ab.

Michelle Wahl durfte zweimal das Podest besteigen. Die 13-Jährige überzeugte mit zahlreichen neuen Bestzeiten und gewann über 100 Meter Freistil Silber (1:05,32) und Bronze über 50 Meter Freistil (29,67). Über 200 Meter Freistil stellte sie eine neue Vereinsjahrgangsbestzeit auf.

Alessio Bragagna liess sich von der äusserst anspruchsvollen Disziplin 200 Meter Schmetterling nicht beeindrucken und kämpfte sich unbeirrt nach vorn. Er schlug mit 2:47,00 als Zweiter in seiner Kategorie an und stellte eine neue Vereinsjahrgangsbestzeit auf. Eine bemerkenswerte Leistung für den 13-Jährigen, auf die er stolz sein darf.

## Zahlreiche Rekorde herausgeschwommen

Dylan Dürr konnte sich in einem spannenden Finalrennen über 50 Meter Rücken in der offenen Kategorie eine Bronzemedaille sichern und einen neuen Clubrekord aufstellen. Ein zweiter Clubrekord gelang dem Grabser über

100 Meter Delphin, die er in 1:04,56 absolvierte. Eine Vereinsjahrgangsbestzeit realisierte der 18-Jährige mit 56,94 über 100 Meter Freistil. Benjamin Menzi wurde über 100 Meter Brust eine Bronzemedaille umgehängt, über 200 Meter Brust gelang ihm mit 2:45,85 eine schnelle neue Vereinsjahrgangsbestzeit. Dennoch musste er sich im kompetitiven Feld, welches zwei Jahrgänge enthielt, mit dem undankbaren vierten Rang begnügen. Eine weitere Bronzemedaille erschwamm sich Dimitrios Rallis über 50 Meter Schmetterling mit einer neuen persönlichen Bestzeit (29,23).

Auch Zlatko Babic, Marie Mamin und Csenge Molnár konnten sich in verschiedenen packenden Rennen Finalplätze sichern. Jorge Diez Etcheverry, Natalia Diez-Portuondo, Anna Katharina Keilbar, Benjamin Noser und Csaba Vizhanyo rundeten mit ihren Leistungen das für die Flöser äusserst erfolgreiche Wettkampfwochenende ab. (mw)